



Nadjeschda Stoffers

BA BA MA

Mail: nadjeschda.stoffers@bik.lbg.ac.at

Gegenwärtige Anstellung

seit 10/2024	Universitätsassistentin an der Universität Graz
seit 07/2021	Wissenschaftliche Mitarbeiterin des Ludwig Boltzmann Instituts für Kriegsfolgenforschung

Wissenschaftlicher Werdegang

09/2023–06/2024	Lektorin an der FH St. Pölten
01/2023–01/2024	Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Universität Graz
09/2022	Abschluss MA Geschichte an der Universität Wien (Schwerpunkte: Zeitgeschichte, Frauen- und Geschlechtergeschichte; Thema der MA-Arbeit: Österreichische „Besatzungskinder“; Beurteilung: „Sehr Gut“)
03–06/2022	Studienassistentin von Prof. ⁱⁿ Kerstin von Lingen, Institut für Zeitgeschichte/ Universität Wien (Unterstützung bei Konzeption/Organisation eines Seminars)
08/2020	Praktikantin im Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes/Wien (Bereich: Archiv)
10/2018	Abschluss BA Deutsche Philologie/Universität Wien (Schwerpunkte: Neuere deutsche Literatur; Deutsch als Fremd- und Zweitsprache)
09/2018	Abschluss BA Geschichte/Universität Wien (Schwerpunkte: Zeitgeschichte, Frauen- und Geschlechtergeschichte)

Forschungsinteressen

- Historische Kindheit(en)
- „Besatzungskinder“
- SS-Verein „Lebensborn“
- Totalitäre Institutionen
- Nationalpolitische Erziehungsanstalten in der NS-Zeit
- Erinnerungskultur & Familiengedächtnis

Forschungsprojekte (Auswahl)

- seit 07/2024 Leitung des selbst eingeworbenen Projekts *Vom NS-Regime verfolgte Österreicher:innen erzählen. Eine Erfassung der vom Zukunftsfonds der Republik Österreich (teil)geförderten Interviews*, Forschungsprojekt des BIK (Förderung: Zukunftsfonds der Republik Österreich)
- seit 01/2024 Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Ausstellung „Zusammen“ (Arbeitstitel) zur Geschichte des heutigen Erstaufnahmezentrums Traiskirchen von 1903–2024, Tätigkeit als freie Historikerin (Förderung: Stadtgemeinde Traiskirchen)
- seit 10/2023 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt *Lebensborn-Heim Wienerwald: Umstrittenes Erbe, gemeinsame Verantwortung*, Forschungsprojekt des BIK (Förderung: Land Niederösterreich, Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Kunst und Kultur)
- 04/2023–03/2024 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt *MEMORY LAB. Partizipative Forschung zum Lebensborn-Heim ‚Wienerwald‘, 1938–1945*, Forschungsprojekt des BIK (Förderung: Open Innovation Science Center der LBG)
- 01/2023–01/2024 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt *Die Polizei in Österreich: Brüche und Kontinuitäten 1938–1945*, Forschungsprojekt der Kooperationspartner Mauthausen Memorial, Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes, Universität Graz und BIK (Förderung: Bundesministerium für Inneres)
- 06–09/2023 Leitung des selbst eingeworbenen Projekts *Vom Zukunftsfonds der Republik Österreich geförderte Oral History-Projekte. Eine ausgewählte Projektauflistung mit inhaltlichem Fokus auf die NS-Zeit aus Perspektive der Opfer* (Förderung: Zukunftsfonds der Republik Österreich)
- 03–06/2022 Konzeption, Organisation und wissenschaftliche Mitarbeit sowie Vernetzung mit Zeitzeug:innen in der LV „Kriegskinder“ als Studienassistentin von Prof.in Kerstin von Lingen/Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien
- 07/2021–12/2022 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Oral History Projekt *Geboren im Lebensborn-Heim Wienerwald. Sammlung, Dokumentation und Aufbewahrung lebensgeschichtlicher Interviews*, Forschungsprojekt des BIK in Kooperation mit der Universität Graz (Förderung: Zukunftsfonds der Republik Österreich)

Mitgliedschaften/Funktionen

- seit 10/2023 Mitglied des Arbeitskreises „Kindheitsgeschichte“, organisiert von PD Dr.ⁱⁿ Friederike Kind-Kováč und Univ.-Prof.ⁱⁿ Martina Winkler
- seit 01/2023 Mitglied von „*first* – Forschungsnetzwerk Interdisziplinäre Regionalstudien“
- seit 12/2021 Stellvertretende Obfrau von „*fernetzt* – Verein zur Förderung junger Forschung zur Frauen- und Geschlechtergeschichte“
- 02–06/2020 Mentorin der SPL Geschichte der Universität Wien

Preise/Stipendien

04/2022	ZGT 22 ÖH Stipendium für den „Zeitgeschichtetag 2022 – Risse in der Zeitgeschichte“
01/2021	Leistungsstipendium der Universität Wien
01/2020	Leistungsstipendium der Universität Wien
04/2018	ZGT 18 ÖH Stipendium für den „Zeitgeschichtetag 2018 – Geschichte wird gemacht“

Vorträge/Präsentationen/Tagungsteilnahmen (Auswahl)

12/2024	Präsentationen der Impact-Videos zum partizipativen Forschungsprojekt „MEMORY LAB“ am 5. und 6. Dezember sowie Vortrag <i>Wirkung von partizipativen Projekten – von Anfang an mitgedacht: MEMORY LAB: Partizipative Forschung zum Lebensborn-Heim Wienerwald, 1938–1945</i> im Rahmen der Konferenz PartWiss24, 4.–6. Dezember in Berlin
11/2024	Teilnahme am Vernetzungstreffen des Arbeitskreises Kindheitsgeschichte(n) am 14./15. November in Schloss Buchenau/Hessen
11/2024	Vortrag „ <i>Arbeit gibt's genug, über 80 Kinder</i> “ – <i>Zum Personal des Lebensborn-Heims Wienerwald</i> sowie Moderation der Podiumsdiskussion <i>Das Unsichtbare sichtbar machen – Künstlerische Zugänge zur Geschichte des Heimes Wienerwald</i> , beides im Rahmen der Tagung <i>Zeitspuren Wienerwald. Zur Geschichte und Nachgeschichte des Lungensanatoriums, Lebensborn-Heimes und Gewerkschaftsheimes in Feichtenbach, 1904–2024</i> am 12. November 2024 im Haus der Geschichte im Museum Niederösterreich/St. Pölten
10/2024	Organisation und Moderation (beides gemeinsam mit Katharina Mravlag) der Fishbowldiskussion <i>Den Frieden stärken! Frauen denken Alternativen</i> am 30. Oktober 2024 in der VHS Urania Wien
10/2024	Kommentar auf den Vortrag von Carla-Maëlys Barbutie <i>Intimität(en): Die französischen Fremdenlegionäre in der Kolonialgesellschaft neu denken (1831-1914)</i> am 24. Oktober 2024 im Rahmen des <i>Forum Geschlechtergeschichte/n: Aktuelle Debatten, Fragestellungen, Perspektiven</i> am 24./25. Oktober 2024 in Innsbruck
10/2024	Organisation der Ilse Arlt Lecture vom 15. Oktober 2024 (online) sowie Vortrag <i>Einblicke und (Zwischen)Fazit des BA-Seminars: Von Pionierinnen der St. Pöltner Kinder- und Jugendfürsorge und ledigen Müttern als ihren Fällen: Ein Beitrag zur lokalen Geschlechtergeschichte im Rahmen ebendieser</i> (Organisation und Vortrag gemeinsam mit Anne Unterwurzacher)
09/2024	Posterpräsentation des partizipativen Forschungsprojekts MEMORY LAB (gemeinsam mit Lukas Schretter und Michaela Tasotti) am 14. September 2024 im Rahmen des OIS zum Forum am 13./14. September 2024 des Open Innovation in Science Centers der Ludwig Boltzmann Gesellschaft im Mozarteum Salzburg
08/2024	Teilnahme an der <i>20. Jahrestagung der Lebensbornkinder in Deutschland</i> , 30. August bis 1. September 2024 in Wernigerode/Harz
	Führung durch die Ausstellung <i>Am Rande des Wienerwalds. Der „Lebensborn“ in</i>

- 06/2024 *Feichtenbach* (gemeinsam mit Lukas Schretter), am 21. Juni 2024 im Rahmen der Tea Hour der Sammlung Frauennachlässe am Institut für Geschichte der Universität Wien, korrespondierend mit dem Vortrag *Liebe, Ehe, Sexualität. Eine Alltagsgeschichte der Intimität und Partner:innenschaft im Nationalsozialismus (1930-1950)* von Elissa Mailänder und Nicholas Stargardt
- 06/2024 Moderation des *first-Workshops Citizen Science* am 20. Juni 2024 in der FH St. Pölten
- 06/2024 Führung durch die Ausstellung *Am Rande des Wienerwalds. Der „Lebensborn“ in Feichtenbach* (gemeinsam mit Lukas Schretter), am 4. Juni 2024 in der VHS Urania Wien
- 05/2024 Führung durch die Ausstellung *Am Rande des Wienerwalds. Der „Lebensborn“ in Feichtenbach* (gemeinsam mit Lukas Schretter), am 24. Mai 2024 im Rahmen der Langen Nacht der Forschung in der Alten PSK
- 04/2024 Führung durch die Ausstellung *Am Rande des Wienerwalds. Der „Lebensborn“ in Feichtenbach* (gemeinsam mit Lukas Schretter), am 8. April 2024 in der Anton Bruckner Privatuniversität/Linz
- 01/2024 Projektpräsentation: *MEMORY LAB – Partizipative Forschung zum Lebensborn-Heim Wienerwald, 1938–1945* (gemeinsam mit Lukas Schretter und Michaela Tasotti) im Rahmen der Vortragsreihe „Geschichte am Mittwoch“ des Instituts für Geschichte/Universität Wien, in Kooperation mit „fernetzt – Verein zur Förderung junger Forschung zur Frauen- und Geschlechtergeschichte“ am 24. Jänner 2024 in der Universität Wien
- 11/2023 Moderation des Workshops *Geschichte sichtbar machen: Projekte der Erinnerungswerkstatt zur Geschichte des Lebensborn-Heimes Wienerwald* (gemeinsam mit Lukas Schretter und Michaela Tasotti) im Rahmen des partizipativen Forschungsprojekts MEMORY LAB (BIK) am 10. November 2023 in der Alten PSK/Wien
- 10/2023 Vortrag: „*Man versteht’s auch immer besser, wenn man mit anderen reden kann.*“ *Vernetzung und Austausch von „Besatzungskindern“ in Österreich* im Rahmen des Kolloquiums „*Ich dachte immer, ich bin das einzige ‚Besatzungskind‘.*“ *Zu Vernetzung und Spurensuche von Nachkommen alliierter Soldaten in Österreich* am 13. Oktober 2023 in Schloss Trautenfels/Steiermark
- 09/2023 Vortrag: *Zwischen Mythos und Realität: Das Lebensborn-Heim Wienerwald* im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Science Programm“ der Wiener Volkshochschule am 21. September 2023 in der Wiener Urania
- 09/2023 Vortrag: *Terminologische Überlegungen: Eigen- und Fremdbezeichnungen der Kinder österreichischer Frauen und alliierter Soldaten* im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Science Programm“ der Wiener Volkshochschule am 20. September 2023 in der Wiener Urania
- 09/2023 Workshop-Leitung (gemeinsam mit Lukas Schretter): *Ausschnitte der Wirklichkeit? Das Lebensborn-Heim Wienerwald in Briefen, Fotoalben und Fotografien* im Rahmen des partizipativen Forschungsprojekts MEMORY LAB (BIK) am 4. September 2023 in der Alten PSK/Wien
- 06/2023 Workshop-Leitung (gemeinsam mit Michaela Tasotti): *Zuhören und Nachfragen. Das Lebensborn-Heim Wienerwald durch Interviews beforschen* im Rahmen des partizipativen Forschungsprojekts MEMORY LAB (BIK) am 15. Juni 2023 in der Alten PSK/Wien

- 05/2023 Vortrag: „*Ich hab mich halt behauptet!*“ *Eine Annäherung an den Alltag österreichischer „Besatzungskinder“* im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Science Programm“ der Wiener Volkshochschule am 16. Mai 2023 in der Wiener Urania
- 05/2023 Vortrag: *Narrative Diversity in the Memoirs of Austrian “Occupation Children”* im Rahmen des Workshops *From War Children to IS Children: Comparative Perspectives on European Children Born of War* vom 10.–12. Mai 2023 an der Universität Lund/Schweden
- 10/2022 Vortrag: *Ambivalent but Not Indifferent: Identities and Emotions of Children Born in a Lebensborn Maternity Home* (gemeinsam mit Lukas Schretter) im Rahmen der Konferenz *Childhood at War and Genocide: Children’s experiences of conflict in the 20th and 21st century – Agency, Survival, Memory and Representation* vom 17.–19. Oktober 2022 am Institut für Zeitgeschichte München/Deutschland
- 09/2022 Teilnahme/unterstützende Organisation (Leitung: Lukas Schretter) der Veranstaltung *Geboren im Heim Wienerwald* vom 20.&21. September 2022 im Haus der Geschichte im Museum Niederösterreich in St. Pölten
- 06/2022 Vortrag: „*Besatzungskinder“ in Österreich nach dem Zweiten Weltkrieg: Kindheitserfahrungen – Identität – Vatersuche* auf Einladung des Vereins „Österreich findet euch“ am 3. Juni 2022 in Koblach/Vorarlberg
- 04/2021 Vortrag: *Zwischen Besatzung und Befreiung. Kinder österreichischer Frauen und alliierter Soldaten in der Nachkriegszeit (1945–1956)* auf Einladung des Vereins „*fernetzt* – Junges Forschungsnetzwerk für Frauen- und Geschlechtergeschichte“ am 22.04.2021 (online)
- 09–12/2020 Teilnahme am internationalen Projekt *History begins in the family: Dialogue of Generations* (digital), veranstaltet von der Gedenkstätte Bergen-Belsen, dem International Youth Meeting Centre in Oświęcim/Auschwitz, der INGO „Foundations for Freedom“ sowie dem Verein „Ukrainian Action: Healing the Past“ (Förderung: Friedrich Ebert Stiftung, Deutsch-Polnisches Jugendwerk, Deutsches Auswärtiges Amt sowie Polish-Ukrainian Cooperation Foundation PAUCI)

Publikationsliste (Auswahl)

- Nadjeschda Stoffers and Lukas Schretter, Student Nurses for *Lebensborn*. Daily Routines in the *Heim Wienerwald*, 1940–1945, in: *zeitgeschichte* 1/2024, S. 89–123 [peer-reviewed].
- Lukas Schretter and Nadjeschda Stoffers, Ambivalent but not Indifferent: Interview Narratives of *Lebensborn* Children born in the *Wienerwald* Maternity Home, 1938–1945, in: *European Socio-Legal and Humanitarian Studies* 1/2024, S. 283–296.
- Richard Wallenstorfer und Nadjeschda Stoffers, Quellen zur Geschichte der Polizei im Nationalsozialismus. Ein Überblick über relevante österreichische Sammlungen – Bestände des Innenministeriums und der Landespolizeidirektionen, in: Barbara Stelzl-Marx/Andreas Kranebitter/Gregor Holzinger [Hg.], *Exekutive der Gewalt. Die österreichische Polizei und der Nationalsozialismus*, Böhlau Verlag, Wien 2024, S. 725–730.
- Nadjeschda Stoffers, Tagungsbericht: Survivor’s Toil. The First Decade of Documenting and Studying the Holocaust, in: *H-Soz-Kult*, 29.03.2023, URL: <https://www.hsozkult.de/conferencereport/id/fdkn-134839>.

- Nadjeschda Stoffers, Tagungsbericht: Holocaust vor der Haustür. Todesmärsche ungarischer Juden im Spiegel von Nachkriegsjustiz und Erinnerungskultur, in: H-Soz-Kult, 07.12.2022, URL: www.hsozkult.de/conferencereport/id/fdkn-131795.
- Nadjeschda Stoffers, Blogbeitrag: Österreichische „Besatzungskinder“, in: fernetzt Blog, 15.09.2022, URL: <https://fernetzt.univie.ac.at/20220915-2/>.
- Nadjeschda Stoffers, Tagungsbericht: Lebensborn. Nationalsozialistische Geburtenpolitik, Entbindungsheime und die „Eindeutschung“ von Kindern aus den besetzten Gebieten, in: H-Soz-Kult, 29.03.2022, URL: www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-9367.
- Nadjeschda Stoffers, Online-Beitrag: Im Rahmen des Projekts „History begins in the Family 2020“, 21.02.2021, URL: https://www.dialogue-of-generations.org/en_US/heinz-goetz/.